

Veranstalter	Prof. Dr. Astrid Böger: Prof. Dr. Bernhard Jahn
Thema	Untergänge: Apokalyptische Szenarien von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart [AA-V4ab, ENG-13, AA11, LAA10, LAA13, AA-MA1, AA-MA2, AA-MA5]
Art der Veranstaltung	Seminar II
Veranstaltungsnummer	53-568
Zeit	Mi 10-12
Raum	Phil 1269
Beginn	14.10.15

Kursbeschreibung:

Vorstellungen vom Ende der Welt haben die Menschheit seit jeher fasziniert und erfreuen sich auch in der Gegenwart größter Beliebtheit. Dem griechischen Ursprung des Wortes nach bedeutet Apokalypse etwa „Entschleierung“, es soll also etwas zuvor Verborgenes enthüllt oder offenbart werden, was je nach vorherrschendem Gesellschafts- und Religionsverständnis als Gottesgericht, Zeitenwende oder als Weltuntergang imaginiert wird.

In unserem Seminar werden wir uns über die Epochen, Medien- und Gattungsgrenzen hinweg mit unterschiedlichen kulturellen Repräsentationen apokalyptischer Szenarien auseinander setzen, angefangen mit der der Johannesoffenbarung im Neuen Testament über frühneuzeitliche Flugblätter und Apokalypse-Kommentare sowie puritanische Jeremiaden bis hin zu apokalyptischen bzw. postapokalyptischen Endzeitvisionen in Filmen, Romanen, Graphic Novels und Theaterstücken des 20. und 21. Jahrhunderts. Wir werden nach Kontinuitäten fragen, aber auch die Transformationen diskutieren, die bei einer Übertragung religiöser Denkmodelle in säkularisierte Kontexte notwendigerweise entstehen.

Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird neben regelmäßiger, aktiver Teilnahme und Lektürearbeit die Bereitschaft zur Übernahme eines Kurzreferats erwartet sowie die Anfertigung einer Hausarbeit (15-20 S.) für die volle CP-Zahl.

Das Seminar wird in deutscher Sprache abgehalten.

Sprechstunde (Prof. Böger)während der Vorlesungszeit	Mo 14-15 Uhr und nach Vereinbarung
Sprechstunden während der vorlesungsfreien Zeit	Genaue Termine werden noch bekannt gegeben